

Geplante neue Verordnungen und Verordnungsänderungen (§ 59 Absatz 3 KRG und § 23 OV) (September bis Dezember 2020)

Dep. / SK	Name der Verordnung (inkl. SRL Nr.)	Inhalt	sachbefasste Kommission	geplantes Beschlussdatum / geplantes Inkrafttreten
BKD	Reglement über die Berufsmaturität (SRL Nr. 444)	Regelung der Aufnahmebedingungen für das neue Förderangebot "BM SEK+" (Besuch Maturitätunterricht während der 3. Sekundarklasse für leistungsstarke Lernende)	EBKK	September 2020 / 1. Januar 2021
	Verordnung über die Schul- und Studiengelder sowie die Gebühren an kantonalen Schulen, privaten Berufsfachschulen und den Hochschulen des Kantons Luzern (Schulgeldverordnung; SRL Nr. 544)	Regelung, dass der Kursbesuch für Erwachsene zum Erwerb und zum Erhalt von Grundkompetenzen am Weiterbildungszentrum Kanton Luzern kostenlos ist	EBKK	August 2020 / 1. September 2020
	Verordnung über das kantonale Bibliotheksangebot (SRL Nr. 421)	Schaffen der Grundlage für die gemeinsame Datenverwaltung aller Bibliotheken (SLSP Swiss Service Library Platform) Anpassung der Verordnung an die zeitgemässen Aufgaben der ZHB	EBKK	Dezember 2020 / 1. Januar 2021
BUWD	Fischereiverordnung, FiV; SRL Nr. 721	Anpassungen der Schonbestimmungen zum Schutz der Äschenpopulation in der Reuss und ihren Zuflüssen durch Verlängerung der Schonzeit, Einführung von Tages- und Jahresfangzahlbeschränkungen und restriktivere Bestimmungen für den Verkauf von Kurzzeitpatenten.	RUEK	Herbst 2020 / 1. Januar 2021
	Natur- und Landschaftsschutzverordnung, NLV; SRL Nr. 710	Anpassung der Beitragssätze für nicht direktzahlungsberechtigte Bewirtschafter aufgrund von Bundesgerichtsurteil 1C_512/2018 vom 13. Juni 2019,	RUEK	22. September 2020 / 1. Oktober 2020

Dep. / SK	Name der Verordnung (inkl. SRL Nr.)	Inhalt	sachbefasste Kommission	geplantes Beschlussdatum / geplantes Inkrafttreten
		auf Auszahlungsjahr 2020 gemäss Vereinbarung mit Kantonsgericht		
	Planungs- und Bauverordnung (PBV) SRL Nr. 736	Regelung, damit künftig alle Baugesuche elektronisch eingereicht werden müssen, § 55 Abs. 1 PBV	RUEK	Herbst 2020 / 1. Januar 2021
	Planungs- und Bauverordnung (PBV) SRL Nr. 736	Konkretisierungen aufgrund Praxisfragen: <ul style="list-style-type: none"> • Präzisierung der verschiedenen Verfahrensschritte bei der Ausübung des Kaufrechts der Gemeinde gestützt auf § 38 Abs. 3 PBG • Präzisierung von § 28 PBV (Zustimmungserfordernis gilt nicht für Zuweisung von Flächen zu gemeinschaftlichem Eigentum, welche den gemeinsamen Bedürfnissen des Landumlegungsgebiets dienen) • Präzisierung von § 34 PBV (Gesamthöhe ist immer eine um die Gesamthöhe angehobene Abbildung des massgebenden Terrains) 	RUEK	Herbst 2020
	Geoinformationsverordnung (GIV) SRL Nr. 29a	Anpassung an technologische Entwicklung, Änderungen Tarifierung Geodaten und Festlegung Geobasisdatenkatalog	RUEK	Herbst 2020 / 1. Januar 2021
	Geplant: Umweltschutzverordnung (USV, SRL Nr. 701)	Anpassung aufgrund von diversen Änderungen des nationalen USG und den zugehörigen Verordnungen.	RUEK	offen
	Geplant: Energieverordnung (kENV, SRL Nr. 774)	Diverse Anpassungen gemäss aktuellen Vollzugserfahrungen	RUEK	offen
FD	Verordnung zum Registergesetz (SRL Nr. 25a)	Alljährliche Aktualisierung des Anhangs		24. November 2020 / 1. Januar 2021
GSD				
JSD	Verordnung über die Luzerner Polizei (SRL Nr. 351)	Änderung aufgrund der Schliessung des Polizeipostens Adligenswil	JSK	10. November 2020 / 1. Januar 2021
	Verordnung zur Einführung des am 20. Dezember 2019 geänder-	Die Einführungsverordnung stützt sich auf § 56 Abs. 2 der Verfassung des Kantons Luzern (SRL	JSK	Herbst 2020 / 1. Januar 2021

Dep. / SK	Name der Verordnung (inkl. SRL Nr.)	Inhalt	sachbefasste Kommission	geplantes Beschlussdatum / geplantes Inkrafttreten
	ten Bundesgesetzes über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz (BZG) (neu; voraussichtlich SRL Nr. 372b)	<p>Nr. 1). Danach kann der Regierungsrat in Fällen zeitlicher Dringlichkeit Verordnungen zur Einführung übergeordneten Rechts erlassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kantonale Zuständigkeit für die gemeinsamen Kommunikationssysteme von Bund, Kantonen und Dritten; • Zutrittsrecht in die sanitätsdienstlichen Schutzanlagen für den koordinierten Sanitätsdienst; • Verzögerung des Eintritts und Entschärfung von Unterbeständen, indem von der Übergangsbestimmung gemäss Art. 99 Abs. 3 nBZG Gebrauch gemacht wird. Danach können die Kantone für die Zeit von maximal fünf Jahren vorsehen, dass die Dienstdauer von Angehörigen des Zivilschutzes bis zum Ende des Jahres, in dem sie 40 Jahre alt werden, verlängert wird. 		